

# Mögliche Unterrichtsszenarien im Schuljahr 2020/2021

## Szenario 1: Regelunterricht

„Der Regelunterricht umfasst den **Unterricht** nach der Wochenstundentafel, sämtlichen **Förder- und Teilungsunterricht** sowie alle weiteren verbindlichen schulischen Angebote und Veranstaltungen.

...

Die außerunterrichtliche sowie die ergänzende Förderung und Betreuung (**Ganztagsangebote**) finden in allen Schulen in vollem Umfang ebenfalls wieder statt.“ (Handlungsrahmen für das Schuljahr 2020/21, S. 4)

## Szenario 2: Schulisches angeleitetes Lernen zu Hause (saLzH)

Im Falle einer krankheitsbedingten Schulschließung oder dem Ausschluss einzelner Gruppen findet ausschließlich das saLzH statt. Sowohl die Schülerschaft als auch die Lehrkräfte und Sozialpädagog\*innen haben eine Emailadresse über unseren neuen Schulserver (iServ) erhalten, mit derer man sich unter Lernraum.de anmelden kann. Natürlich können auch die schon vorhandenen Zugänge für Lernraum.de weiter genutzt werden. Im Lernraum.de wurden einheitliche Gruppen/Kurse eingerichtet. Herr Fuhrmann ist der Ansprechpartner und gibt Hilfestellungen.

Grundlage:

„Dazu gehören im besten Fall eine gemeinsame Online-Kommunikationsplattform (Cloud-Lösungen), weitgehend einheitliche Mailadressen und eine zentrale Anwendung zur Bereitstellung von Arbeitsplänen für Schülerinnen und Schüler (idealerweise ein einheitliches Lernmanagementsystem). Empfohlen wird der kostenfrei für die Schulen zur Verfügung stehende Lernraum Berlin.“ (Handlungsrahmen für das Schuljahr 2020/21, S. 7)

## Szenario 3: Präsenzunterricht und saLzH (Hybridunterricht)

„In den weiterführenden allgemeinbildenden Schulen ist die Wochenstundentafel innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Unterrichtswochen als Mindestpräsenzunterricht zu erteilen. Dies gilt entsprechend für den Präsenzunterricht in der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe.“ (Handlungsrahmen für das Schuljahr 2020/21, S. 5)

### Folgerung für die SEK I:

Die Lerngruppen werden in Gruppe A und Gruppe B eingeteilt. Der Plan für zwei aufeinanderfolgende Wochen sieht dann folgendermaßen aus:

Montag (Woche 1)	Gruppe A: Präsenzunterricht nach Stundentafel	Gruppe B: saLzH
Dienstag	Gruppe A: saLzH	Gruppe B: Präsenzunterricht nach Stundentafel
Mittwoch	Gruppe A: Präsenzunterricht nach Stundentafel	Gruppe B: saLzH
Donnerstag	Gruppe A: saLzH	Gruppe B: Präsenzunterricht nach Stundentafel
Freitag	Gruppe A: Präsenzunterricht nach Stundentafel	Gruppe B: saLzH
Montag (Woche 2)	Gruppe A: saLzH	Gruppe B: Präsenzunterricht nach Stundentafel
Dienstag	Gruppe A: Präsenzunterricht nach Stundentafel	Gruppe B: saLzH
Mittwoch	Gruppe A: saLzH	Gruppe B: Präsenzunterricht nach Stundentafel
Donnerstag	Gruppe A: Präsenzunterricht nach Stundentafel	Gruppe B: saLzH
Freitag	Gruppe A: saLzH	Gruppe B: Präsenzunterricht nach Stundentafel

### Folgerung für die SEK II:

Je nach Kursstärke und Raumkapazität (es bleibt bei den zugewiesenen Räumen) müssen auch Kurse in zwei Gruppen aufgeteilt werden.

Weiterhin ist zu beachten:

„Der Einsatz des pädagogischen Personals, das auf Grund einer ärztlichen Bescheinigung ausschließlich im Homeoffice eingesetzt werden darf, soll insbesondere zur Unterstützung des angeleiteten Lernens zu Hause und mit geregelten Zeiten im Sinne einer Einsatzplanung und Erreichbarkeit für jede betroffene Person erfolgen.“ (Handlungsrahmen für das Schuljahr 2020/21, S. 6)

Dadurch kann eine Entlastung für die Lehrkräfte des Präsenzunterrichtes beim saLzH realisiert werden.

**In allen drei Szenarien steht die Mediathek mit ihren Computerarbeitsplätzen als Lernraum weiterhin zur Verfügung.**

Stand: 25.08.2020 Pluhatsch, stellvertretender Schulleiter